

Bitte um Freistellung vom Betrieb / Praktikum

(Anschrift Ausbildungsbetrieb / Praktikumsstelle)

Bitte um Freistellung von Herrn / Frau _____

zur Teilnahme an einer Sitzung der Schüler*innenvertretung

Sehr geehrte Damen und Herren,

Ihre Auszubildende / Ihr Auszubildender bzw. Ihre Praktikantin / Ihr Praktikant wurde für dieses Schuljahr zur Klassensprecherin / zum Klassensprecher gewählt. Sie / er ist somit Mitglied der Schüler*innenvertretung unseres Oberstufenzentrums und setzt sich für ihre / seine Mitschüler*innen ein.

Die Schüler*innenvertretung trifft sich in regelmäßigen Abständen. Die nächste Sitzung findet statt:

am _____ von _____ bis _____ Uhr.

Ich bitte Sie, Herrn / Frau _____ für die Teilnahme an dieser Sitzung sowie die An- und Abreise freizustellen.

Engagement und die Mitgestaltung des schulischen Lebens haben für unsere Schule einen hohen Stellenwert. Wir sind überzeugt, dass die Schüler*innen damit zugleich Kompetenzen erwerben, die ihnen auch im Berufsleben zugutekommen.

Gemäß Brandenburger Schulgesetz §83 (Absatz 2) sind Schüler*innen für die Teilnahme an Sitzungen der Schüler*innenvertretung vom Unterricht freizustellen. Ausbildungsbetriebe und Praktikumsstellen sind gebeten, ebenfalls eine Freistellung zu ermöglichen.

Auch für die zukünftigen Sitzungen der Schüler*innenvertretung in diesem Schuljahr bitte ich daher um Freistellung. Bei Rückfragen stehe ich gern zur Verfügung.

Die Anwesenheit wird in der Schule überprüft und kann auf Wunsch bestätigt werden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Mit freundlichem Gruß,

Ort, Datum, Unterschrift